

Jahresbericht 2021 des Stadtverbandes Winterthur

Das Verbandsgebiet erstreckt sich auf die Stadt Winterthur und umfasst die Kirchgemeinden Stadt, Mattenbach, Oberwinterthur, Seen, Töss, Veltheim und Wülflingen.

Gestützt auf § 16 und 17 der Finanzverordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich [LS 181.13] sowie § 11 der Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung [LS 181.131] legen wir der Zentralkirchenpflege den nachstehenden Jahresbericht zur Kenntnisnahme vor.

1. Verbandsvorstand

Der Verbandsvorstand setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden sieben Mitgliedern zusammen:

<u>Namen</u>	<u>Zugehörigkeit</u>
Verena Bula, Präsidentin	KG Seen
Alfred Frühauf	KG Stadt
Urs Wieser	KG Mattenbach
Ursula Wegmann	KG Oberwinterthur
Christian Schreiber, Finanzvorstand	KG Töss
Ueli Siegrist, Vize-Präsident	KG Veltheim
Kurt Lenggenhager	KG Wülflingen

Als Delegierter des Pfarrkonvents hat Jürg Wildermuth an den Sitzungen des Verbandsvorstandes teilgenommen.

Der Verbandsvorstand hat sich in zwölf Sitzungen getroffen, um die laufenden Geschäfte zu erledigen.

Die Zentralkirchenpflege hat sich zu drei Sitzungen getroffen unter der Leitung von Thomas Hermann.

Die Leitung des Verbandssekretariates obliegt Adrian Honegger.

2. Finanzen

2.1 Jahresrechnung 2021 (siehe Anhang)

Das um 2'217 kCHF besser als budgetiert ausgefallene Ergebnis begründet sich wie folgt:
(Überschüsse und Verbesserungen gegenüber Budget hier mit positivem Vorzeichen)

	kCHF
➤ Verbandsaufgaben (Funktionen 3500 bis 3506)	+93
➤ Steuerertrag	+1'183
➤ Steueranteile der Gemeinden, davon Gemeindeaufbau	+785
➤ Steueranteile der Gemeinden, davon Abschreibungen	+230
➤ Zentralkassenbeitrag	-280
➤ Finanzaufwand netto	+206
Total Ergebnisabweichung	+2'217

Entwicklung des Nettosteuerertrages

Jahr	RE 2016	RE 2017	RE 2018	RE 2019	RE 2020	RE 2021
Steuerertrag	16'913'986	14'605'413	14'971'845	15'675'824	15'278'467	16'659'948
Steuerfuss	13 %	12 %	12 %	12 %	13 %	13 %
Mitgliederzahl	34'061	33'594	33'025	32'346	31'633	30'878

Eigenkapital

Das Eigenkapital steigt um den Überschuss von 1,371 Mio auf 9,329 Mio CHF. Das Netto-Vermögen beläuft sich auf 3,571 Mio CHF. Die Abschreibungen beliefen sich im Jahr 2021 auf 1,005 Mio CHF (Budget 1,234 Mio); die Investitionen auf 1,185 Mio (Budget 0,85 kCHF).

Würdigung / Ausblick

Dass das Ergebnis um 2,2 Mio besser als budgetiert ausgefallen ist, hat drei Hauptgründe:

- 1,2 Mio CHF mehr Steuerertrag
- 0,8 Mio CHF weniger Nettoaufwand der Gemeinden; rund zur Hälfte Corona-bedingt und zur Hälfte auf weniger Liegenschaften- und Personalaufwand zurückzuführen
- 0,2 Mio CHF weniger Abschreibungen

Entsprechend dem höher als budgetierten Steuerertrag fällt auch der Zentralkassenbeitrag höher aus (um 280 kCHF). Dies wird kompensiert durch den nicht budgetierten Kantonsbeitrag als Abfederung der Unternehmenssteuer-Reform SV 17 (191kCHF im Finanzergebnis) und 93kCHF weniger Aufwand für die Verbandsaufgaben.

Auch wenn zumindest die Corona-bedingten Einsparungen weder gewollt noch positiv für das Gemeindeleben waren, so ist zumindest der höhere Steuerertrag Grund zur Erleichterung. Die Steuereinnahmen des Rechnungsjahres haben sich gegenüber dem ersten Coronajahr 2020 und dem etwas gleich hohen Budget 2021 bloss aber immerhin stabilisiert. Den Ausschlag für die Verbesserung gibt die um 1,53 Mio tiefere passive Steuerausscheidung der juristischen Personen.

2.2 Konsolidierte Zahlen der Jahresrechnungen 2021 (inkl. Kirchgemeinden) nach den kirchlichen Handlungsfeldern resp. Aufgabenbereichen (Funktionen)

	<u>netto Fr.</u>
3500 Gemeindeaufbau und Leitung	3'412'017.93
3501 Gottesdienst und Verkündigung (ohne Pfarrlöhne)	933'234.07
3502 Diakonie und Seelsorge (inkl. rund 0.83 Mio. Beiträge an Dritte)	2'904'132.62
3503 Bildung und Spiritualität	652'809.01
3504 Kultur	523'063.28
3506 Liegenschaften (inkl. Abschreibungen)	3'290'303.24
Total Funktion 35	11'715'560.15

2.3 Besondere Ausgaben des Verbandes (Beiträge an Dritte)

Gestützt auf § 21.1 des Verbandsstatuts wurden im Jahre 2021 Institutionen, Aufgaben und Werke mit Beiträgen unterstützt (gerundet).

Im Handlungsfeld:	<u>Total Fr.</u>
- Gottesdienst und Verkündigung: - Kirchlicher Arbeitskreis RadioTop (KART), Verein Weltgebetstag, Adventsbus	12'100
- Diakonie und Seelsorge: - rund 22 Institutionen und Projekte mit sozialem Hintergrund vorwiegend auf dem Gebiet der Stadt Winterthur tätig	236'827
- FiT, Friendship in Town, Hinterer Hecht	30'000
- Auslandhilfe (Brot für Alle, Mission 21, HEKS, Ungarnhilfe)	282'000
- Beiträge mit Vergabekompetenz des Verbandsvorstandes	19'500
- Bildung und Spiritualität: - Seminar Unterstrass.edu	36'000
- CEVI Winterthur-Schaffhausen	5'000

Im Weiteren wurden aus dem Rosenberg-Fonds (Kollekten aus Abdankungsfeiern) weitere 1'100 Franken an Winterthurer Institutionen mit sozialem Hintergrund überwiesen.

3. Geschäftstätigkeit des Verbandsvorstandes

Nebst den wesentlichen Aufgaben des Verbandes, welche in § 2.1 des Verbandsstatuts umschrieben sind, hat sich der Verbandsvorstand im Jahre 2021 mit folgenden Projekten und Arbeitsschwerpunkten beschäftigt:

- Nach Grundsatzentscheid KirchGemeinde-Plus:
 - Bildung einer Steuerungsgruppe
 - Bilden von fünf Arbeitsgruppen welche sich mit den Themen
 - KEZ (Kommission für Entwicklung und Zusammenarbeit)
 - Finanzen und Personelles
 - Liegenschaften
 - Rechtliches (neues Verbandsstatut) und Geschäftsstelle und
 - Öffentlichkeitsarbeit auseinandersetzen.
 - Durchführen von Informationsanlässen für die Öffentlichkeit zum Thema
 - Umsetzungskonzept erarbeiten
- Beginn der Umstellung der einheitlichen Datenablage aller Kirchgemeinden und des Verbandes mittels SharePoint
- Vernehmlassungsantworten erarbeiten zu den Teilrevision Kirchenordnung (Aufhebung Bezirkskirchenpflegen), zur Vollzugsverordnung zur Personalverordnung sowie zu den Richtlinien zur Freiwilligenarbeit.
- Stellenbesetzung im Kreditorenbereich
- Aufgrund der neuen Quellensteuer-Verordnung Anpassung der Prozesse

Winterthur, 30. Mai 2022

Der Verbandsvorstand

Anhang:

- Jahresrechnung 2021 (Zusammenzug)
- Kurzbilanz per 31.12.2021
- Bericht der Revisionsstelle

Artengliederung		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	28'262'754.53		30'397'800.00		31'579'545.31	
30	Personalaufwand	7'418'603.24		7'632'200.00		7'510'566.70	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'615'580.44		5'331'250.00		4'551'168.34	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'004'452.35		1'234'200.00		1'205'123.00	
34	Finanzaufwand	115'453.54		130'500.00		253'685.90	
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	11'194.90				22.90	
36	Transferaufwand	14'427'682.60		15'184'350.00		17'254'465.67	
37	Durchlaufende Beiträge	569'732.96		709'000.00		648'681.65	
39	Interne Verrechnungen	100'054.50		176'300.00		155'831.15	
4	Ertrag		29'633'677.36		29'552'200.00		28'553'661.35
40	Fiskalertrag		16'659'948.72		15'503'000.00		15'278'467.59
42	Entgelte		1'251'769.26		1'264'800.00		1'135'014.84
43	Übrige Erträge		95'155.22		82'300.00		41'507.35
44	Finanzertrag		1'302'287.85		1'252'600.00		2'324'286.97
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds		57'769.76		143'100.00		358'951.93
46	Transferertrag		9'596'959.09		10'421'100.00		8'610'919.87
47	Durchlaufende Beiträge		569'732.96		709'000.00		648'681.65
49	Interne Verrechnungen		100'054.50		176'300.00		155'831.15
9	Abschluss	1'370'922.83					3'025'883.96
90	Abschluss	1'370'922.83					3'025'883.96
		29'633'677.36	29'633'677.36	30'397'800.00	29'552'200.00	31'579'545.31	31'579'545.31
Gesamtergebnis					845'600.00		
		29'633'677.36	29'633'677.36	30'397'800.00	30'397'800.00	31'579'545.31	31'579'545.31

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	14'175'922.37	2'460'362.22	15'348'200.00	2'535'700.00	14'566'767.83	2'490'921.05
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	14'175'922.37	2'460'362.22	15'348'200.00	2'535'700.00	14'566'767.83	2'490'921.05
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	14'175'922.37	2'460'362.22	15'348'200.00	2'535'700.00	14'566'767.83	2'490'921.05
9	FINANZEN UND STEUERN	15'457'754.99	27'173'315.14	15'049'600.00	27'016'500.00	17'012'777.48	29'088'624.26
91	Steuern	9'447'641.55	26'063'272.21	10'488'100.00	25'921'100.00	8'572'553.31	23'874'799.61
910	Steuern	9'447'641.55	26'063'272.21	10'488'100.00	25'921'100.00	8'572'553.31	23'874'799.61
93	Finanz- und Lastenausgleich	3'884'605.00	191'951.00	3'605'000.00		7'436'829.70	
930	Finanz- und Lastenausgleich	3'884'605.00	191'951.00	3'605'000.00		7'436'829.70	
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	119'668.12	281'489.84	136'500.00	272'400.00	259'541.17	1'441'139.54
961	Zinsen	36'938.02	55'764.44	69'200.00	80'000.00	73'487.07	53'349.09
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	82'730.10	218'210.40	67'300.00	192'400.00	186'054.10	1'353'065.45
969	Finanzvermögen, Übriges		7'515.00				34'725.00
97	Rückverteilungen		1'684.60		3'000.00		2'947.85
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'684.60		3'000.00		2'947.85
99	Nicht aufgeteilte Posten	2'005'840.32	634'917.49	820'000.00	820'000.00	743'853.30	3'769'737.26
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge	634'917.49	634'917.49	820'000.00	820'000.00	743'853.30	743'853.30
999	Abschluss	1'370'922.83					3'025'883.96
		29'633'677.36	29'633'677.36	30'397'800.00	29'552'200.00	31'579'545.31	31'579'545.31
Gesamtergebnis					845'600.00		
		29'633'677.36	29'633'677.36	30'397'800.00	30'397'800.00	31'579'545.31	31'579'545.31

		Bilanz 31.12.21	Bilanz 31.12.20	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	35'240'718.72	34'277'300.42	963'418.30
10	Finanzvermögen	23'641'260.93	23'047'288.33	593'972.60
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	4'093'956.26	5'473'249.73	-1'379'293.47
101	Forderungen	7'977'041.88	5'969'787.18	2'007'254.70
102	Kurzfristige Finanzanlagen	800'000.00	700'000.00	100'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	360'434.79	130'038.42	230'396.37
106	Vorräte	5'000.00	5'000.00	
107	Langfristige Finanzanlagen	2'985'128.00	3'401'913.00	-416'785.00
108	Sachanlagen FV	7'419'700.00	7'367'300.00	52'400.00
14	Verwaltungsvermögen	11'599'457.79	11'230'012.09	369'445.70
140	Sachanlagen VV	11'572'961.79	11'203'516.09	369'445.70
144	Darlehen	24'493.00	24'493.00	
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	2'003.00	2'003.00	
2	Passiven	-35'240'718.72	-34'277'300.42	-963'418.30
20	Fremdkapital	-25'911'752.57	-26'319'257.10	407'504.53
200	Laufende Verbindlichkeiten	-7'801'049.35	-7'945'997.32	144'947.97
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-38'325.09	-63'196.73	24'871.64
205	Kurzfristige Rückstellungen	-3'569'103.00	-4'049'588.00	480'485.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'987'850.00	-3'961'650.00	-26'200.00
208	Langfristige Rückstellungen	-3'884'605.00	-3'569'103.00	-315'502.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-6'630'820.13	-6'729'722.05	98'901.92
29	Eigenkapital	-9'328'966.15	-7'958'043.32	-1'370'922.83
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-9'328'966.15	-7'958'043.32	-1'370'922.83
Gewinn / Verlust				

**Verband der evangelisch-reformierten
Kirchgemeinden der Stadt Winterthur
Winterthur**

**Bericht der Revisionsstelle an die
Zentralkirchenpflege**

Jahresrechnung 2021

**Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2021 an die Zentralkirchenpflege des
Verbands der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden der Stadt Winterthur,
Winterthur**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Verbands der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden der Stadt Winterthur, bestehend aus Erfolgsrechnung, Investitionsrechnungen, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (inkl. Sonderrechnungen) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verbandsvorstandes

Der Verbandsvorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verbandsvorstand für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Hervorhebung eines Sachverhalts

Wir verweisen auf § 8 der Finanzverordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche i.V.m. § 4 der Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung, welcher besagt, dass das Handbuch über das Rechnungswesen der zürcherischen Gemeinden für die Rechnungslegung anzuwenden ist. Gemäss Kapitel 08 dieses Handbuchs sind Liegenschaften, welche derzeit nicht für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt oder zu Anlagezwecken gehalten werden, dem Finanzvermögen zuzuordnen. Die Kirchgemeinde Winterthur-Stadt bilanziert in ihrer Jahresrechnung Liegenschaften im Verwaltungsvermögen, welche den Charakter von Finanzvermögen haben. Im Verwaltungsvermögen werden diese Liegenschaften mit einem Wert von Null ausgewiesen. Die Bewertung im Finanzvermögen ist gemäss Vorgabe des Handbuchs zum Verkehrswert vorzunehmen. Damit die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Bilanzierung und Bewertung eingehalten werden können, sollte die Kirchgemeinde die Überführung ins Finanzvermögen und Verbuchung eines Aufwertungsgewinns in naher Zukunft berücksichtigen. Auf diesen Sachverhalt haben wir im Revisionsbericht der Kirchgemeinde ebenfalls mit einer Hervorhebung hingewiesen. Bei der Verbuchung eines Aufwertungsgewinns in der Kirchgemeinderechnung resultiert ein tieferer Steuerzuteilungsbetrag an die Kirchgemeinde, was einen positiven Effekt auf das Jahresergebnis des Verbands haben würde.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Winterthur, 10. März 2022

Consultive Revisions AG

Tatjana Widmer
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Urs Boner
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung 2021

Anschrift:

Verband der evangelisch-reformierten
Kirchgemeinden der Stadt Winterthur
Untere Kirchgasse 2
8400 Winterthur
Telefon 058 717 58 00

stadtverband@reformiert-winterthur.ch
www.refkirchewinterthur.ch

Postkonto	CH81 0900 0000 8400 2072 5
Zürcher Kantonalbank:	CH69 0070 0113 2028 0900 1
Raiffeisenbank:	CH42 8080 8001 9538 2417 6